

KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR · KÖNIGSTRASSE 29

7. Dezember 1940.

584/40

POSTSCHLIESSPACH 100
FERNSPRECHER, 2-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100

An den
Verlag K.W. Hiersemann
deutsche Geschichtskunde

Leipzig C.1
Königstr.29

Sehr geehrte Herren!

Eine Rückfrage aus dem Ministerium betr.meinen Antrag an die Forschungsgemeinschaft macht nötig, daß ich Sie nochmals um genauere Spezifizierung der aufzubringenden Kosten für den Band Buchner bitte. Wollen Sie mir also freundlichst - ohne Bezugnahme auf Korrekturkosten und auf die Möglichkeit eines erhöhten Ladenpreises - mitteilen, daß die Herstellungskosten (für Satz, Druck, Papier) infolge der durch die Schwierigkeit der technischen Einrichtung des Werkes bedingten Verteuerung des Satzes um 250,- RM bzw. um 20,- RM je Bogen höher ausfallen, als angenommen war, so daß dieser Betrag als Zuschuß aufgebracht werden müsse. Noch besser würde es sein, wenn Sie eine Aufstellung nach dem Muster des Formulars machen, das von der Forschungsgemeinschaft benutzt wird.

Lt. Vertrag hat darüber hinaus der Verfasser 3 Freiemplare zu bekommen. Können Sie mir die gegenwärtige Adresse

Herrn Dr. Buchners mitteilen? Soviel ich weiß ist er im Feld und wird dann wahrscheinlich keinen Wert darauf legen, dass ihm alle Exemplare direkt zugesandt werden.

Heil Hitler!

Haben Sie für die Versendung von Besprechungsexemplaren besondere Wünsche?

Heil Hitler!

Karl W. Hiersemann
H. Hiersemann